



Abs.: LER M-V, Bisdorfer Weg 17, 18445 Hohendorf

Pressemitteilung

Geschäftszeiten des Landeselternrates M-V

Montag und Mittwoch	7.30 Uhr – 16.00 Uhr
Dienstag	7.30 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag	7.30 Uhr – 17.00 Uhr

Außerhalb der Geschäftszeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet

Hohendorf, den 10.01.2007

Ganztagschulen in Mecklenburg - Vorpommern entstehen aus Elternsicht nur zögerlich !

Der Landeselternrat Mecklenburg – Vorpommern begrüßt die Verlängerung des Ganztagsschulprogramms, muss aber feststellen, dass es nicht so angelaufen ist, wie es sich Eltern vorstellen. Die Verleihung des Titels „Ganztagschule“ ist die eine Sache, Ganztagschule dann auch tatsächlich umzusetzen ist die andere Sache.

Die Gründe für unser Unbehagen sind vielfältig, könnten aber aus unserer Sicht durchaus behoben werden. Ganztagschule ist ein guter Schritt auf dem Wege zur Umsetzung des Längeren Gemeinsamen Lernens. Gut aber nur dann, wenn Kinder aus dem Primarbereich gemeinsam im Klassenverband in den Sekundarbereich wechseln und nicht geteilt werden. Der Grund für diese doch erheblichen Umstellungen nach der Teilung der Klassen aus dem Primarbereich sind die Schulentwicklungspläne. Hier sollte noch einmal nach kinderfreundlicheren Lösungen gesucht werden, die den Wechsel in den Sekundarbereich erleichtern.

Wie will man 100% Ganztagschule leisten, wenn Lehrer nur halbtags arbeiten? Hier ist dringender Handlungsbedarf, der schnellst möglich abgearbeitet werden muss.

Die Erteilung der Ganztagschulzulassung ohne Sanierung und Schaffung der nötigen baulichen Veränderungen wie auch weiterer Rahmenbedingungen war nicht nur ein Fehler, sondern dies stellte auch alle Beteiligten vor enorm hohe Herausforderungen, die wohl ohne die Bereitschaft zu hohem ehrenamtlichen Engagement sowohl auf Lehrer- als auch auf Elternseite nicht zu bewältigen gewesen wären. Hier wurde damals Schritt zwei vor Schritt eins gemacht.

Wir sind immer noch der Meinung, das gute Ganztagschule nur dann erfolgreich umgesetzt kann, wenn alle per Rechtsvorschrift so wunderbar festgelegten Rahmenbedingungen gegeben sind. Dazu gehören ein ausreichender Lehrerpool, Förderschulpädagogen, Sozialpädagogen, Sozialarbeiter, Erzieher, Vereine, Betriebe u.s.w . 0,6 Lehrerstellen pro 100 Schüler reichen dafür sicher nicht. Helle Arbeitsplätze für Schüler und Lehrer sind sehr wichtig! Genau wie bedarfsgerechtes Raumangebot mit Schulbibliotheken, Mensen, Bewegungsspielräumen, Rückzugsmöglichkeiten und Freizeiträume. Eine auf ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen basierende Ernährung auch in der Schule sowie eine angepasste Schülerbeförderung gehört für uns ebenso dazu.

Um eine gute Ganztagschule zu entwickeln, sind alle Beteiligten gefordert mitzuwirken.

Eine Schule mit Kantine macht noch keine Ganztagschule.

V.i.S.d.P. André Wionsek (Vorsitzender LER M-V)

Vorsitzender:

Herr André Wionsek

Geschäftsstelle:

Bisdorfer Weg 17
18445 Hohendorf

Rufnummer: 0160-97757314

Telefon: 038323 – 71197

Fax: 038323 – 71199

Internet:

ler.mv@t-online.de

www.ler-mv.de